

# „Der Drachenkönig“ wird fortgesetzt

**MUSICAL** Ehrenamtliches Projekt soll auf Tour gehen – für einen zweiten Teil werden nun Akteure gesucht

Von Christina Rückert

**Bergedorf.** Etwa 1300 Zuschauer ließen sich bereits in die Welt des „Drachenkönigs“ entführen: Im Juni und Oktober 2018 war das von dem Lohbrügger Christian Braubach geschriebene Fantasy-Musical im Haus im Park zu sehen – und gibt sich nun ein letztes Mal die Ehre. Am Sonnabend, 13. April, um 19 Uhr wird die Geschichte um Liebe, Intrigen und den Krieg zweier Königreiche erneut aufgeführt.

Wieder werden talentierte Ehrenamtliche gemeinsam gefühlvolle Balladen singen, schauspielern und hinter den Kulissen wirken. Doch auch wenn es die letzte Aufführung in Bergedorf ist: Das Projekt wird fortgesetzt.

Initiator Christian Braubach möchte den „Drachenkönig“ auf Tour durch Norddeutschland schicken. Dafür muss allerdings noch einiges getan werden. Termine an Theatern müssen vereinbart, auch das Bühnenbild muss angepasst werden. „Wir müssen flexibel für viele Bühnen werden“, sagt Christian Braubach.

Immer weiter werde auch an Technik und Szenengefeilt. Dabei bringen auch die Schauspieler viele neue Ideen ein, sagt der Initiator. Er ist überzeugt, dass das Musical noch eine ganze Zeit in Norddeutschland die Menschen begeistern wird. „Man merkt dem Team die Freude an der Arbeit an, und das spüren auch die Zuschauer.“



**Der Drachenkönig, ein „Fantasy-Musical“ über die Geschichte zweier Königreiche. soll auf Tour gehen. Zudem ist ein zweiter Teil geplant.**

Foto: ARTUR LUCZAK

Und weil das Projekt so ein großer Erfolg ist, soll das Musical nicht nur touren, sondern auch fortgeführt werden. Christian Braubach, der für das Musical eigens den Kulturförderverein Bergedorf ins

Leben gerufen hat, schreibt bereits an einem zweiten Teil. Der Titel: „Zwischen Himmel und Erde“. Es soll um einen Jungen gehen, der durch einen Verkehrsunfall ins Koma fällt und in der Welt des Drachen-

königs aufwacht. Diese ist in der Zwischenzeit stark in Schiefelage geraten. Während der Junge versucht, dem Drachenkönig zu helfen, muss er gleichzeitig auch seinen Weg zurück ins Leben finden.

Für die Fortsetzung werden nun wieder zahlreiche Mitwirkende gesucht: Interessierte Bergedorfer können sich ab sofort online unter [www.derdrachenkoenig.com](http://www.derdrachenkoenig.com) über das Projekt informieren. Sie müssen nicht perfekt in Schauspiel und Gesang sein, aber ein „ausbaufähiges“ Talent haben – und Lust sich zu engagieren.

„Wer Spaß an Bühne, Musik und familiärer Atmosphäre hat, der ist uns herzlich willkommen“, sagt Christian

„Man merkt dem Team die Freude an der Arbeit an“

**Christian Braubach**  
Initiator und Komponist

Braubach. Coaches sollen die Talente fördern und weiterentwickeln. „Es ist ja auch ein Schaffensprozess.“

Zunächst aber haben alle Musicalfans die Möglichkeit, den ersten Teil noch einmal in Bergedorf zu sehen: Tickets zwischen 18,50 und 28,50 Euro gibt es jetzt an den bekannten Vorverkaufsstellen – unter anderem in der bz-Ticketkasse im CCB.

Ein Teil der Einnahmen soll künftig auch in andere Vorhaben fließen. Der Kulturförderverein Bergedorf will laut Vorstand künftig Projekte fördern, die „integrativ, gemeinschaftsfördernd und möglichst nachhaltig“ sind.

„DER DRACHENKÖNIG“

# Musical wird fortgesetzt

**Bergedorf.** Es geht um Liebe, Intrigen, Krieg: Das Fantasy-Musical „Der Drachenkönig“ begeisterte vergangenes Jahr 1300 Zuschauer in Bergedorf. Nun wird das große ehrenamtliche Projekt am 13. April noch einmal im Haus im Park aufgeführt. Das Ende der Geschichte ist das aber nicht: Initiator Christian Braubach möchte die Aufführung auf Tour durch Norddeutschland schicken. Und auch eine Fortsetzung ist in Arbeit. ▶ Seite 15